

An den SV e.V. Verein für Deutsche Schäferhunde
Hauptgeschäftsstelle
SV-Präsident Wolfgang Henke und Kollegen Vorstandsmitglieder
Hauptgeschäftsstelle und Sekretariat Herrn Seteck
Rechtsabteilung, Frau Dr. Corinna Remmele und Herrn Luda
Steinerne Furt 71
86167 Augsburg
Deutschland

Vichte, 6. Mai 2012

Vorab per E-Mail

Betr.: weitere Anzeige gegen Reinhardt Meyer, Bundeszuchtwart wegen Erfüllung eines Ausschlussgrundes gem. § 6 Buchstabe h der Rechts- und Verfahrensordnung des SV e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erstatte ich eine weitere Anzeige gegen das SV-Mitglied, Vorstandsmitglied und Bundeszuchtwart Reinhardt Meyer aus folgendem Sachverhalt:

In der Sitzung des Vereinswirtschaftsausschusses am 21./22. April 2012 waren die gegen den Bundeszuchtwart erhobenen Vorwürfe (unter anderem Steuerhinterziehung) Gegenstand der Sitzung bzw. wurden erörtert. Hier hat Reinhardt Meyer die Aussage getätigt, dass die Vorwürfe nicht stimmen und die vorliegenden Unterlagen gefälscht seien. Dies entspricht, wie allseits bekannt sein dürfte, nicht den Tatsachen und stellt eine wissentlich falsche Aussage des Herrn Reinhardt Meyer dar. Da der Vorstand an dieser Ausschusssitzung teilgenommen hat, erfolgte die wissentlich falsche Aussage zu dem o.g. Sachverhalt auch gegenüber dem Vorstand des SV, so dass der satzungsmäßige Ausschlussgrund damit erfüllt ist.

Zum Beweis hierfür beziehe ich mich auf die Ihnen bereits vorliegenden Unterlagen bezüglich des gegen den Reinhardt Meyer neu eingeleiteten Ermittlungsverfahrens wegen Steuerhinterziehung durch die Staatsanwaltschaft Kassel (Staatsanwalt Ruhbau).

Als Zeugen kann ich folgende Personen benennen: sämtliche an der Sitzung des Vereinswirtschaftsausschusses teilnehmenden Personen sowie das Protokoll dieser Ausschusssitzung.

Ich bitte um entsprechende Bearbeitung und unverzügliche Weitergabe an den Richterehrenrat bzw. das Rechtsamt um diesen neuerlichen Satzungsverstoss gemeinsam mit den mit Schreiben vom 25.04.2012 angezeigten Sachverhalten in einem Verfahren behandeln zu können.

Weiterhin bitte ich, unabhängig davon, um Stellungnahme seitens des Rechtsamtes/ der Hauptgeschäftsstelle zu der Tatsache, dass die von mir mit Schreiben vom 25.04.2012 angezeigten Sachverhalte betreffend den Herrn Reinhardt Meyer dem SV e.V. bereits mit Schreiben vom 01.02.2012 durch eine dritte Person angezeigt wurden, hierauf jedoch keinerlei Reaktion erfolgte.

Ihrer Stellungnahme hierzu sehe ich bis zum **20.05.2012** entgegen. Erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt keine Stellungnahme ist davon auszugehen, dass der o.g. Sachverhalt den Tatsachen entspricht und somit ebenfalls ein eklatanter Satzungsverstoss (Missachtung der satzungsmäßig vorgeschriebenen Verfahrensweise in Bezug auf eingehende Anzeigen gegen Vereinsmitglieder sowie eklatante Verletzung der Treue- und Fürsorgepflicht des Vorstandes der sich das Fehlverhalten der von ihm beauftragten Vertreter anrechnen lassen muss) gegeben ist.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

Jan Demeyere
SV-Mitglied - LG 16 Ausland
B-8570 Vichte

www.bloggen.be/hd